



O-Ton*

**Journalistenworkshop des Netzwerks Gesund ins Leben
(26.09.2018, Bonn) zur Vorstellung der neuen nationalen
Empfehlungen zu Ernährung und Lebensstil vor und in der Schwangerschaft**

Prof. Dr. Regina Ensenaer

*Experimentelle Pädiatrie & Stoffwechsel, Universitäts-Kinderklinik, Heinrich-Heine-Universität
Düsseldorf; Direktorin des Instituts für Kinderernährung, Max-Rubner-Institut*

Sie haben gesehen, es gibt noch viel zu tun hier auf dem Sektor. Wichtig ist zu sagen, dass letztendlich Kinderärzte, Geburtshelfer, Diabetologen, Hebammen alle zusammen an der Prävention arbeiten sollten, um gemeinsam perinatale (also um die Geburt herum eintreffende) Risikofaktoren für kindliches Übergewicht zu vermeiden. Und ich erwähne das Wort auch noch einmal: „präkonzeptionell“. Dass wir nämlich hier schon ansetzen mit der mütterlichen Adipositas, um die Frauen fit für die Schwangerschaft zu machen. Dass wir schauen, was ist mit dem Thema Gestationsdiabetes, da scheinen wir auch noch nicht ganz dort zu sein. Und die exzessive Gewichtszunahme [während der Schwangerschaft], wie können wir das über Lebensstilmodifikationen in den Griff bekommen? Wie beraten wir da? Da helfen uns die Handlungsempfehlungen natürlich enorm.

**Aus Gründen der Lesbarkeit ist die Transkription des gesprochenen Wortes in Teilen geringfügig umformuliert.*

Weitere Informationen

Empfehlungen zu Ernährung und Lebensstil vor und in der Schwangerschaft

www.gesund-ins-leben.de/inhalt/handlungsempfehlungen-29378.html

Komplette Dokumentation des Journalistenworkshops mit Vorträgen, Bildern, O-Tönen

www.gesund-ins-leben.de/inhalt/journalistenworkshop-31116.html

Eine Einrichtung im Geschäftsbereich des



Das Netzwerk Gesund ins Leben ist Teil der Initiative IN FORM und angesiedelt im Bundeszentrum für Ernährung (BZfE).